

DMS Newsletter

Ausgabe 03/2023 – 11.08.2023



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

viele befinden sich in diesen Wochen im wohlverdienten Jahresurlaub und tanken Energie für die zweite Jahreshälfte. Dabei wünschen wir alles Gute und eine erholsame Zeit.

Gleichzeitig halten wir Rückblick auf die letzten Monate. Denn einiges wurde wieder bewegt. Während die Strände der Türkei momentan stark frequentiert werden, wird ein Betrieb zukünftig mehrmals im Monat in das Land der drei Meere fahren. Ein Circus und ein Boxevent wurden unterstützt. Zukunftsthemen wie CO2-Neutralität, Personalgewinnung und Gesundheit standen auf der Agenda. Und schließlich traf sich die Gemeinschaft von DMS und UTS zur gemeinsamen Tagung in Wien. Erfahren Sie mehr im neuen Newsletter.

Wir wünschen Ihnen einen schönen und angenehmen Sommer!

Ihr DMS-Team in Berlin | presse@dms-logistik.de

Aktiv in der
2. Jahreshälfte

NUR INTERN

Information | Aus der DMS

SAVE THE THE DATE!

Messe MöLo 2023

DMS-Herbsttagung 2023

DMS & UTS Disponententreffen

DMS-Frühjahrstagung 2024

DMS-Herbsttagung 2024

DMS-Frühjahrstagung 2025

DMS-Herbsttagung 2025 → Seite 2

DMS- und UTS-Frühjahrstagung 2023 → Seite 3

Aus den Betrieben

UMZUG BAYERN – TÜRKEI. Regelmäßige Touren im Monat mit DMS Schweinsteiger → Seite 5

IHK. 130 Mitarbeiter ziehen mit DMS Arnold & Hanl in Interimsgebäude → Seite 6

Aus den Betrieben

STADTARCHIV DARMSTADT. Historische Archivalien ziehen ins neue Kunstdepot → Seite 7

CO2-NEUTRAL. Erster Elektro-LKW im Fuhrpark von DMS Niesen → Seite 8

JUBILÄEN. Ralf Feller und Marcell Kuhmann seit 15 Jahren in DMS Friedrich-Gruppe → Seite 8

KÖLSCHBAND »HÖHNER«. Lagercontainer schlucken Schall vom Rock and Roll Circus → Seite 10

FORTBILDUNG. Mitarbeiter von DMS Arnold & Hanl lassen Karton von der Treppe stürzen → Seite 11

SELF STORAGE. Neues Logo für die Selbstlagerung bei DMS Friedrich-Gruppe → Seite 12

DIETZENBACHER BOXNACHT. DMS Arnold & Hanl ist Hauptsponsor und steht im Ring → Seite 13

NACHWUCHS. DMS Herbst stellt sich auf Mädchenmesse vor → Seite 14

GESUNDHEIT. Mitarbeiter von DMS Schmitt halten sich fit → Seite 14

SAVE THE DATE !

Messe MöLo 2023

27. – 28. September 2023 in Essen

DMS-Herbsttagung 2023

10. – 11. November 2023 in Berlin

DMS & UTS Disponententreffen

21. – 23. November 2023 in Erfurt

DMS-Frühjahrstagung 2024

09. – 11. Mai 2024 in Köln

DMS-Herbsttagung 2024

15. – 16. November 2024 in Dortmund

DMS-Frühjahrstagung 2025

15. – 17. Mai 2025 in München



Foto: Adobe Stock

Berlin: Ort der DMS-Herbsttagung 2023

DMS & UTS Disponententreffen

In Erfurt werden sich die DisponentInnen der UTS und der DMS im November zusammensetzen. Anreise ist der 21. November am Vormittag. Die Veranstaltung findet ab Dienstagmittag, den Mittwoch und den Donnerstagvormittag statt. Die Einladungen mit den näheren Details werden in den nächsten Tagen versandt.

DMS- und UTS-Frühjahrstagung 2023



Foto: DMS

Wien – Am 26. Mai 2023 fanden zahlreiche Vertreter der DMS-Betriebe zur Frühjahrstagung im „Austria Trend Hotel Savoyen Vienna“ im österreichischen Wien zusammen, um ihre Gesellschafterversammlung abzuhalten. Bereits drei Jahre zuvor sollte sich die DMS-Gemeinschaft an eben diesem Ort zusammen finden, jedoch musste dieses Vorhaben pandemiebedingt verschoben werden!

Im traditionellen „Savoyen Vienna“ welches im revitalisierten Gebäude der ehemaligen k. u. k. Hof- und Staatsdruckerei mitten im Wiener Botschaftsviertel beheimatet ist, stand eine vielseitige Tagesordnung auf dem Programm. In diversen Tagungsordnungspunkten wurde Vergangenes, aber vor allem die aktuelle Entwicklung der DMS diskutiert. Frank Landerbarthold, Geschäftsführer der DMS, stellte die Hauptergebnisse im Berichtszeitraum vor, erläuterte wichtige Kennzahlen zum Umzugsverkehr sowie deren Auswirkungen und fasste den Handlungsbedarf zusammen. Neben der Bilanz 2022, dem Bericht der Geschäftsleitung wurden mehrere Beschlüsse gefasst und verabschiedet, wichtige Kernthemen unserer Kooperationsgemeinschaft besprochen und anschließend in den Diskussionen und individuellen Gesprächen vertieft.

Wahlen zum Aufsichtsrat

Im Rahmen der Frühjahrstagung fanden ebenfalls die Wahlen zum Aufsichtsrat statt. Nach § 16 (1) Gesellschaftsvertrag sind Maren Urban, Peter Kühne und Oliver Gerheim turnusmäßig aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Alle drei zur Wiederwahl stehenden Kandidaten wurden mit großer Mehrheit bestätigt. Gleichzeitig trat der amtierende Vorsitzende des Aufsichtsrates, Alexander Benz, nach langen, erfolgreichen Jahren Mitgliedschaft im Aufsichtsrat und ebenso langen Jahren als Stellvertreter bzw. Vorsitzender dieses Gremiums von diesem Amt zurück. Bedingt durch das Ausscheiden von Alexander Benz hat Martin Brasse den Vorsitz des Aufsichtsrates übernommen.

50-jährige Zugehörigkeit zur DMS

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung wurden für ihre 50-jährige Zugehörigkeit zur DMS folgende Firmen mit einer Ehrenurkunde und einem Präsent – teils rückwirkend – gewürdigt:

- Heinrich Hartleb e. K., Kassel (2020)
- Diebold GmbH & Co. KG, Offenburg (2020)
- Frey & Klein Internationale Spedition GmbH, Simmern (2021)
- Johannes Staats GmbH & Co. KG, Flensburg (2021)
- Hasenauer + Koch GmbH + Co. KG, Reutlingen (2023)
- Joh. Bader Lagerhaus-Spedition GmbH & Co. KG, Sonthofen (2023)
- W. Wüst GmbH & Co. Umzug- und Logistik KG, Heilbronn (2023)

2. Gemeinsame Versammlung von DMS und UTS

Der Nachmittag im „Savoyen Vienna“ war der 2. Gemeinsamen Versammlung von DMS und UTS gewidmet, weshalb die Teilnehmerschaft um den Kreis der UTS-Mitglieder erweitert wurde.

Im Fokus dieser Versammlung stand die weitere Intensivierung der Zusammenarbeit von UTS und DMS, die mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung im Rahmen der ersten gemeinsamen Tagung im November 2022 in Würzburg besiegelt wurde. Frank Landerbarthold verwies in seinen Ausführungen auf erste Ergebnisse, die in den zurückliegenden sechs Monaten erreicht wurden. So konnten beispielsweise die UTS-Betriebe in die Fracht24 als Informationsplattform für Fracht- und Laderaumangebote im Inland

→

und europäischen Ausland eingebunden, ein einheitlicher Empfehlungstarif für Personalgestellungen und Serviceleistungen rund um den Umzug eingeführt sowie ein gemeinsames Treffen von Disponenten für November im thüringischen Erfurt terminiert werden.

Green Deal 2025

Darüber hinaus wurde eine gemeinsame Arbeitsgruppe zur Thematik „Green Deal 2025“ gegründet, die sich mit der Erarbeitung geeigneter Maßnahmen befasst, die Vorgaben bei der Erreichung der Klimaziele zu erfüllen. Bei deren Umsetzung wird sie die einzelnen Mitgliedsunternehmen unterstützen und dazu einen Fahrplan bis 2025 liefern.

Der zur Thematik „Nachhaltigkeit in der Logistik“ online zugeschaltete Prof. Dr.-Ing. Payam Dehdari, Hochschule für Technik und Wirtschaft in Stuttgart, widmete sich der Bedeutung dieses Themas und zeigte in seinem Vortrag auf, wie detailliert sich die Berechnung von CO₂-Emissionen im Straßenverkehr darstellt. Hierfür hat er eine Vielzahl an wissenschaftlichen Quellen heran gezogen und analysiert und dabei auf die Notwendigkeit geeigneter Maßnahmen verwiesen, die eine nachhaltige Reduzierung der CO₂-Emissionen zum Ziel haben.

Den Abschluss der Versammlung bildete ein gemeinsamer Workshop zum Thema „Nachhaltigkeit in der Logistik“. Auch in unserer Branche gewinnt die Etablierung einer nachhaltigen Logistik durch den Klimawandel und die damit wachsenden Anforderungen an die Unternehmen immer mehr an Bedeutung. Doch welche geeigneten Maßnahmen und Umsetzungsmöglichkeiten gibt es und wie können die Zentralen der Kooperationen die Mitgliedsunternehmen in diesem Prozess unterstützen?

Der zu dieser Thematik initiierte Workshop sollte als Anregung und „Ideenfinder“ dienen mit dem Ziel, Maßnahmen für die Zukunft zu entwickeln, die dann im Arbeitsalltag umgesetzt werden. Aufgeteilt in 8 Gruppen zu jeweils 8 Personen galt es, auf unterschiedliche Fragen zum Thema Nachhaltigkeit Antworten zu finden, entsprechende Lösungen zu erarbeiten und dabei gleichzeitig die motivierte, aktive Mitarbeit aller Beteiligten zu fördern mit dem Ziel, ein für alle nachvollziehbares, gemeinsam entwickeltes Ergebnis zu erreichen.

Vielseitiges Rahmenprogramm

Und last, but not least, ließ auch das Rahmenprogramm keine Wünsche offen: In der Spanischen Hofreitschule fand die Frühjahrstagung ihren würdigen Abschluss. Die in der Hofburg in Wien ansässige Reitinstitution ist die älteste Reitschule und einzige Institution der Welt, an der die klassische Reitkunst in der Renaissancetradition der „Hohen Schule“ seit mehr als 450 Jahren lebt und unverändert weiter gepflegt wird.

Während einer exklusiven Führung durch die Stallungen der Hofreitschule konnte man jede Menge Wissenswertes über die die Geschichte des Hauses erfahren. Anschließend wurden in den Repräsentationssalons bei kulinarischen Köstlichkeiten und erlesenen Weinen in ungezwungener Atmosphäre vielerlei Themen besprochen, aber auch neue Kontakte zwischen den Gesellschaftern geknüpft und bestehende vertieft werden.



Fotos: DMS

UMZUG BAYERN – TÜRKEI. Regelmäßige Touren im Monat mit DMS Schweinsteiger



Foto: Adobe Stock

Ankara

Holzkirchen – DMS Schweinsteiger bietet ab sofort regelmäßige Transporte und Umzüge auf der Achse Bayern – Türkei an. Mit dieser neuen Serviceleistung erweitert das Unternehmen sein Leistungsspektrum und ermöglicht Kunden einen bequemen und zuverlässigen Transport ihrer Güter in die Türkei.

Die Türkei hat sich als beliebtes Ziel für Umzüge etabliert, und es gibt zahlreiche Gründe, warum Menschen gerne dorthin ziehen. Das Land lockt mit einer reichen kulturellen Vielfalt, atemberaubenden Landschaften und einer herzlichen Gastfreundschaft. Von den malerischen Küstenregionen bis zu den historischen Städten bietet die Türkei eine facettenreiche Lebensqualität, die viele Menschen anspricht.

Besonders erwähnenswert ist die Hauptstadt Ankara, die eine faszinierende Mischung aus Tradition und Moderne bietet. Ankara beeindruckt mit historischen Sehenswürdigkeiten, Museen, Einkaufszentren und erstklassigen Bildungseinrichtungen. Die dynamische Atmosphäre der Stadt und die erstklassigen Karrieremöglichkeiten ziehen zahlreiche Menschen an.

Seit Jahrzehnten bestehen enge wirtschaftliche und kulturelle Beziehungen zwischen Deutschland und der Türkei, was zu einer hohen Frequenz von Auswanderungen in beide Richtungen führt.

Umzug von Bayern in die Türkei mit DMS Schweinsteiger

DMS Schweinsteiger bietet ab sofort regelmäßige Transporte und Umzüge von Bayern in die Türkei und umgekehrt an. Das Unternehmen möchte seinen Kunden einen problemlosen und effizienten Umzug ermöglichen. Dank langjähriger Erfahrung im Bereich Transporte und Umzüge bietet DMS Schweinsteiger einen professionellen und zuverlässigen Service. Es werden Privatumzüge sowie dienstlich veranlasste Mitarbeiter-Umzüge durchgeführt.

2-3 Touren im Monat von Bayern in die Türkei

Die Transporte finden mehrfach monatlich statt, in der Regel 2-3 Mal pro Monat. Um maximale Flexibilität zu gewährleisten, bietet DMS Schweinsteiger sowohl feste Termine für Sammelgut-Transporte als auch individuelle Termine an, um den verschiedenen Anforderungen gerecht zu werden. Bei größeren Mengen können maßgeschneiderte Lösungen angeboten werden, um den Umzug optimal zu planen.

Als Netzwerk-Partner für diese Route kooperiert DMS Schweinsteiger mit anderen zuverlässigen Partnern aus Deutschland und der Türkei. Dadurch erhalten Kunden eine breite Auswahl an Optionen und eine hohe Flexibilität.

INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER. 130 Mitarbeiter ziehen mit DMS Arnold & Hanl in Interimsgebäude



Foto: Adobe Stock

Symbolfoto

Ludwigshafen – Die Industrie- und Handelskammer (IHK) für die Pfalz erneuert ihren Hauptsitz. Dazu reißt sie das in die Jahre gekommene alte Gebäude am Standort Ludwigsplatz ab und baut an gleicher Stelle ein neues Haus der Wirtschaft. Im Juni 2023 zogen die rund 130 Mitarbeiter in ein Interimsquartier in der Rheinallee um. DMS Arnold & Hanl realisierte den Büroumzug in Ludwigshafen pünktlich und routiniert.

Hunderte Kartons füllten sich mit Akten, ganze Schränke verließen über einen Außenaufzug die oberen Stockwerke, LKWs fuhrten im Stundentakt. Es ging geschäftig zu am Ludwigsplatz in Ludwigshafen: DMS Arnold & Hanl war am Werk und leerte das alte Hauptgebäude der IHK Pfalz.



Foto: IHK

Screenshot des IHK-Videos zum Umzug

In der Zeit vom 12. Juni bis zum 30. Juni musste das gesamte Gebäude geräumt werden, da kurz darauf die »Abrissbirne« kam. Gleichzeitig sollten die 130 Mitarbeiter am Interimsstandort schnellstmöglich wieder arbeitsbereit sein.

DMS Arnold & Hanl bietet Full-Service

Für das Gelingen des Vorhabens waren die Dietzenbacher DMS-Logistiker verantwortlich. Kein Problem jedoch für das Umzugsunternehmen, das das zuvor erstellte Umzugskonzept routiniert umsetzte. Der Büroumzug war als Full-Service ausgelegt und umfasste nahezu alle Leistungen von den Verpackungsarbeiten bis hin zum Wiederanschluss der EDV, um die IHK vollkommen zu entlasten.

Effiziente Technik unterstützte den Umzug. So setzte DMS Arnold & Hanl Außenaufzüge ein, um das Mobiliar nicht durch das Treppenhaus bewegen zu müssen. Stattdessen konnten Schränke, Tische und Stühle durch die Fenster abtransportiert werden. Stabile Kunststoffcontainer auf Rollen garantierten ebenfalls einen schonenden Transport des Umzugsguts, das neben Schreibtischutensilien auch Bürotechnik umfasste.

So gelang nicht nur die rechtzeitige Räumung des alten Gebäudes, sondern auch eine zügige Fortsetzung der Arbeit aller Mitarbeiter in der Rheinallee 18-20. Voraussichtlich bis 2026 werden sie dort arbeiten, bis der Neubau auf dem alten Grundstück fertiggestellt ist.

STADTARCHIV DARMSTADT. Historische Archivalien ziehen mit DMS Friedrich Friedrich ins neue Kunstdepot



Foto: Adobe Stock

rechts: Haus der Geschichte mit Stadtarchiv

Darmstadt – Im Frühjahr 2023 wurden große Mengen historischer Archivalien des Stadtarchivs Darmstadt in das neu errichtete Kunstdepot der Stadt verlagert. DMS Friedrich Friedrich übernahm den Transport von rund 1.300 laufenden Metern Archivmaterial in den klimaneutralen Neubau, einschließlich der historischen Bestände des Jazzinstituts.

Im April 2023 konnte das neu errichtete Kunstdepot der Stadt Darmstadt seiner Bestimmung übergeben werden. »Das neue Kunstdepot der Wissenschaftsstadt Darmstadt dient dem Verwahren und Bewahren der bedeutendsten Kultur- und Kunstgegenstände sowie Archivalien unserer Stadt«, erklärte Oberbürgermeister Jochen Partsch den Zweck des Gebäudes. Der Bau erfülle »die hohen Anforderungen, die an die Einlagerung von Kultur- und Kunstgegenständen wie Plastiken, Gemälde, Grafiken, Papiersammlungen, Fotos, Filmmaterial und digitalen Medien heute gestellt werden«.

Stadtarchiv Darmstadt nutzt Kunstdepot

Auch das Stadtarchiv Darmstadt nutzt nun das Kunstdepot, um seine wertvollen Schätze zu bewahren, darunter historische Dokumente, Fotografien und Karten, die faszinierende Geschichten erzählen und das Erbe der hessischen Stadt bewahren.

DMS Friedrich Friedrich leistete logistische Unterstützung, um die kostbaren Archivalien in das klimaneutrale Lagergebäude in der Mainzer Straße 83 zu bringen. Zwischen März und Juni sammelte der regionale DMS-Betrieb rund 1.300 laufende Meter Archivmaterial aus fünf städtischen Gebäuden ein und brachte es in das Kunstdepot.

Zu den transportierten Beständen gehörten auch die umfangreichen Sammlungen des Jazzinstituts Darmstadt und des Internationalen Musikinstituts. Das Jazzinstitut beherbergt die größte öffentliche Jazzsammlung Europas, in der Liebhaber und Kenner seltene Bücher, Zeitschriften, Tonträger, Fotos und umfangreiche Informationen zur Geschichte des Jazz finden.



Foto: DMS

Symbolfoto

CO2-NEUTRAL. Erster Elektro-LKW im Fuhrpark von DMS Niesen



Foto: Niesen

Leverkusen – Im März 2023 hat DMS Niesen seinen ersten rein elektrisch betriebenen LKW angeschafft. Der Mercedes e-Actros hat eine Reichweite von etwa 300 Kilometern und wird hauptsächlich im Bereich der Räderlogistik eingesetzt. Damit bleibt der Leverkusener Logistiker auf Kurs, ein klimaneutrales Unternehmen zu werden.

Elektro-LKWs bieten zahlreiche Vorteile im Vergleich zu herkömmlichen Diesel-Fahrzeugen. Sie sind umweltfreundlicher und stoßen kein CO₂ aus. Elektromotoren sind außerdem leiser und können daher in städtischen Gebieten eingesetzt werden, ohne die Anwohner zu stören. Ein Problem besteht jedoch oft noch in der begrenzten Reichweite der Elektrofahrzeuge. Vor allem auf festgelegten Routen können Elektro-LKWs jedoch ihre Vorteile voll ausspielen. Im »Linienverkehr« über kürzere Strecken ist es daher ideal, aus Gründen des Klimaschutzes auf elektrischen Antrieb zu setzen.

e-Actros im »Linienverkehr«

Hier setzt DMS Niesen mit dem ersten rein elektrisch betriebenen LKW in seinem Fuhrpark an. Der im März 2023 neu angeschaffte Mercedes e-Actros wird regelmäßig verschiedene Autohäuser zwischen Leverkusen und Aachen anfahren. Transportiert werden Sommer- oder Winterreifen, die vom Logistikunternehmen in den eigenen Hallen gelagert werden.

»Der regelmäßige Verkehr zwischen den Autohäusern ist ein ideales Einsatzgebiet für unseren ersten Elektro-LKW«, erklärt Klaus Niesen, Geschäftsführer der gleichnamigen Spedi-

tion. »Aber auch unser Bereich für Kunsttransporte kann von dem neuen Elektrofahrzeug profitieren, wenn Skulpturen zu nahe gelegenen Zielen gebracht werden.«

Elektro-LKWs immer noch selten

Es wurde ein Mercedes e-Actros mit einer Leistung von etwa 300 kWh angeschafft. Dank drei Akkupaketen beträgt die Reichweite ungefähr 300 Kilometer, was einer vollständigen Tour im regionalen Lieferverkehr entspricht.

Die Fortschrittlichkeit von DMS Niesen in der Branche zeigt sich auch anhand der Zulassungszahlen. Laut Statista fahren im Jahr 2023 etwa 60.000 LKWs mit Elektroantrieb in Deutschland. Dem stehen ungefähr 3,3 Millionen dieselbetriebene LKWs gegenüber.



Foto: Niesen

JUBILÄEN. Ralf Feller und Marcell Kuhmann seit 15 Jahren in DMS Friedrich-Gruppe



Foto: Höhne-Grass

Ralf Feller

Mainz / Griesheim – Bei DMS Höhne-Grass wurden zwei Jubiläen gefeiert. Ralf Feller und Marcell Kuhmann sind seit 15 Jahren im Unternehmen tätig. Feller ist Mitglied der Geschäftsführung und Experte für Fußballerumzüge. Kuhmann ist für die immer wichtiger werdenden IT-Prozesse in der gesamten Friedrich-Unternehmensgruppe verantwortlich.

Im Jahr 2008 traten Ralf Feller und Marcell Kuhmann der Unternehmensgruppe Friedrich Friedrich bei. **Ralf Feller** begann seine Karriere mit einer Ausbildung zum Speditionskaufmann und sammelte in verschiedenen Positionen Erfahrungen als Speditionsleiter. Schließlich wurde er bei DMS Höhne-Grass zum Prokuristen und Mitglied der Geschäftsführung ernannt.



Foto: Höhne-Grass

Marcell Kuhmann

Was ihn seit 15 Jahren an das Unternehmen bindet, ist einerseits der abwechslungsreiche Job: eine ausgewogene Mischung aus Büroarbeit und aktiver Außendienst. Andererseits begeistert den gebürtigen Ost-Westfalen das familiäre Arbeitsklima im Team, die offene Kommunikation und die enge Zusammenarbeit innerhalb der Geschäftsleitung.

Das besondere Steckepferd von Ralf Feller sind Umzüge von Profifußballern. Es ist kein Zufall, dass DMS Höhne-Grass seit vielen Jahren offizieller Umzugspartner des 1. FSV Mainz 05 ist. Selbst das Fußballmagazin „11 Freunde“ hat bereits ausführlich über Feller berichtet.

Auch **Marcell Kuhmann** ist seit 15 Jahren Teil der Unternehmensgruppe. Er begann als „One-Man-Show“ in seiner Abteilung. Über die Jahre prägte er den gesamten IT-Aufbau der Unternehmensgruppe – ein Zweig der immer wichtiger wird. Schließlich nimmt die Digitalisierung in Logistikprozessen einen großen Stellenwert ein. Zudem spielt der Transport von IT-Komponenten bei Firmenumzügen eine wichtige Rolle. Inzwischen erhält Kuhmann Unterstützung von vier Kollegen für das tägliche IT-Geschäft. Bei umfangreichen IT-Umzügen helfen auch 15 bis 20 studentische Aushilfen aus.

Die DMS gratuliert Ralf Feller und Marcell Kuhmann!

KÖLSCHBAND »HÖHNER«. Lagercontainer von DMS Niesen schlucken Schall vom Rock and Roll Circus



Foto: Niesen

Köln – Kumm loss mer fiere! Vom 04. bis zum 27. Mai 2023 trafen sich Kölner und Gäste im Höhner Rock and Roll Circus. Damit die Party mitsamt Zirkusattraktionen für die Anwohner nicht zu laut wurde, installierte DMS Niesen eine Wand aus Lagercontainern. Die großen Hohlräume schluckten den Schall einfach.

Seiltänzer hielten die Balance im Himmel, Akrobaten flogen durch die Lüfte, gezeigt wurde das schier Unmögliche. Und die Höhner spielten live den Soundtrack dazu. So kann man sich den Höhner Rock and Roll Circus vorstellen. Das Publikum feierte zu kölschen Klassikern wie »Jetzt geht's los«, »Echte Fründe ston zesamme« oder »Die Karawane zieht weiter«.

Natürlich konnte solch ein Spektakel nicht geräuschlos stattfinden. Denn wo Rock and Roll draufsteht, soll bitte auch Rock and Roll drin sein. So wurde die Lautstärke im Zirkuszelt am Kölner Messekreisel sicherlich auf ein paar Dutzend Dezibel gebracht. Aber selbstverständlich hatten die Höhner auch an die Anwohner gedacht. Eine Schallschutzwand verhinderte die Ausbreitung der Töne in den kölschen Tag und Abend.

DMS Niesen übernahm die Installation der Wand. Das Besondere an der Konstruktion bestand darin, dass normale Lagercontainer umgewidmet wurden. Denn dort, wo Musiker ihre künstlerische Arbeit verrichten, kann auch ein Logistiker kreativ werden.



Foto: Adobe Stock

Dank ihrer technischen Eigenschaften bieten Lagercontainer nämlich ein ausgezeichnetes Potenzial für Schallschutz. Im geräumigen Inneren wird der Schall effektiv absorbiert. Zusätzlich bewirkt die Riffelung der Containerwände, dass ein Teil des Schalls gedämpft wird. Vorteilhaft ist auch, dass die Lagereinheiten groß genug sind, um mit ein paar »Legosteinen« schnell eine beeindruckende und effektive Mauer zu errichten.

Am 24. April brachte DMS Niesen insgesamt zwölf Container aus Leverkusen nach Köln-Deutz. Nach sechs Fahrten waren genügend Bausteine für die Mauer vorhanden. Der firmeneigene gelbe Kran des Logistikunternehmens platzierte vier Einheiten nebeneinander und stapelte zwei weitere Stockwerke darauf. Dadurch erreichte das modulare Bauwerk bald eine Breite von 24 Metern und eine Höhe von fast acht Metern. Dies war ausreichend, um das imposante Zirkuszelt dahinter vollständig zu verbergen.

So konnte die Show pünktlich beginnen, ohne die Umgebung zu stören. Viva Colonia!

FORTBILDUNG. Mitarbeiter von DMS Arnold & Hanl lassen gepackten Karton von der Treppe stürzen



Foto: Arnold & Hanl

Dietzenbach – Im Juni 2023 fand im Hause DMS Arnold & Hanl eine äußerst realistische Packschulung statt. Fachmännisch verpackte Kartons stürzten zu Testzwecken sogar eine Treppe hinunter. Ob das Umzugsgut dabei beschädigt wurde?

Packschulungen für Umzugsmitarbeiter sind das A und O eines erfolgreichen Projekts. In gut durchgeführten Schulungen lernen die Packmeister, wie sie mit Finesse und Können stabile Umzugsverpackungen und sogar Überseeverpackungen »basteln«.

Gut geschulte Verpackungsexperten können wahre Künstler sein. Sie beherrschen die Techniken der richtigen Verpackung für Glaswaren oder auch elektronische Geräte. Sie wählen die perfekten Materialien, die jeden Gegenstand sicher einpacken – und wissen genau, welcher Karton einem Gegenstand das perfekte Zuhause bietet. Und sie haben ein unglaubliches Talent, zerbrechliche Objekte so zu polstern, dass diese selbst eine Achterbahnfahrt überstehen würden.

Oder den Sturz von einer Treppe ...

Eine äußerst realistisch durchgeführte Packschulung fand im Juni bei DMS Arnold & Hanl in Dietzenbach statt. Dabei lernten die Mitarbeiter genau jene Packtechniken kennen, die Umzugsgut auch auf stürmischster See sicher über den Globus bringen würden.

Selbstverständlich stand eine Menge Theorie auf dem Programm. Aber auch die ganz praktischen Aspekte sollten selbstverständlich nicht zu kurz kommen. So wurde gepackt, was das Zeug hält. Oder besser gesagt: Es wurde gepackt, DASS das Zeug hält.

Die praktische Prüfung ließ nicht lange auf sich warten. Ein fertig gepackter Karton wurde kurzerhand die Treppe hinuntergeworfen. Was womöglich etwas rabiat klingt, ist eine durchaus realistische Probe. Und was passierte?

Nichts!

Das sensible Umzugsgut wurde nicht beschädigt. Der Karton konnte nach dem Sturz problemlos geöffnet, der Inhalt unversehrt herausgenommen werden. Fachmännisch verpackt, konnte auch der Sturz von der Treppe für keine Schäden sorgen. Wir denken: So gut geschult, können die Mitarbeiter jeden Umzug meistern. Wobei das Umzugsgut im Alltag selbstverständlich nicht fallen gelassen wird.



Foto: Arnold & Hanl

SELF STORAGE. Neues Logo für die Selbstlagerung bei der DMS Friedrich-Gruppe



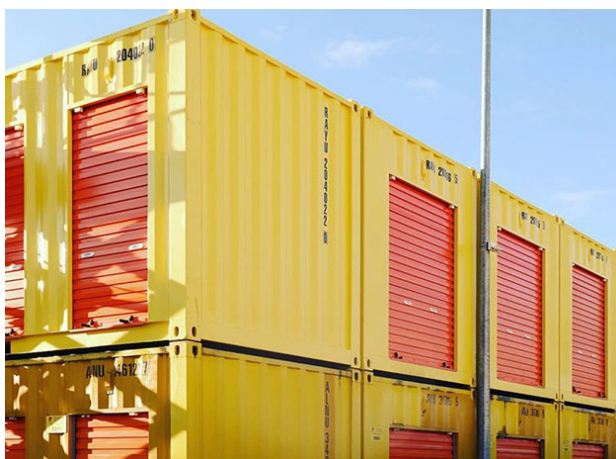
Mainz / Griesheim – Die Umzugsunternehmen DMS Höhne-Grass und DMS Friedrich Friedrich haben für ihr Self Storage-Geschäft ein neues gemeinsames Logo entwickelt. Zuvor führten die Unternehmen, die beide der Friedrich-Gruppe angehören, individuelle Logos. Das Redesign des Logos wird das Erscheinungsbild der Gruppe vereinheitlichen. Außerdem soll das Logo für mehr Modernität stehen.

Self Storage erfreut sich zunehmend großer Beliebtheit, da es den Bedarf nach zusätzlichem Raum für Menschen erfüllt. Sei es aufgrund von Platzmangel in der eigenen Wohnung, einem Umzug oder einfach, um Gegenstände außerhalb des eigenen Wohnraums zu lagern. Die Kunden haben die Kontrolle über ihre Lagerboxen und können diese nahezu beliebig füllen. Mit verschiedenen Lagerraumgrößen und flexiblen Mietoptionen ermöglicht Self Storage eine maßgeschneiderte Lösung für individuelle Anforderungen.

Viele DMS-Betriebe bieten Self Storage an, darunter auch DMS Höhne-Grass in Mainz und DMS Friedrich Friedrich in Griesheim.

Der Bereich der Selbstlagerung war Kunden in beiden Städten bereits unter dem Namen SB-Lagerhaus bekannt. Zuletzt wurde das äußere Erscheinungsbild aber vereinheitlicht und grundlegend überarbeitet. Das neue Logo des SB-Lagerhauses wird durch einen passenden Slogan ergänzt: »Mehr Platz fürs Leben«.

Das Marken-Redesign behält dabei die Designelemente Haus und Lagereinheiten bei, die bereits von DMS Friedrich Friedrich bekannt sind. Es wird schrittweise in beiden Unternehmen eingeführt. »Dieser Schritt zur einheitlichen Marke war nicht nur aus ästhetischen Gründen notwendig, sondern ebnet auch den Weg für eine neue gemeinsame Website«, gibt DMS Friedrich Friedrich bekannt.



Lagerboxen bei DMS Friedrich Friedrich



Lagerboxen bei DMS Höhne-Grass

Fotos: Friedrich Friedrich

DIETZENBACHER BOXNACHT.

DMS Arnold & Hanl ist Hauptsponsor und steht im Ring



Foto: Arnold & Hanl

Dietzenbach – Im April 2023 fand die Dietzenbacher Boxnacht statt, bei der junge Boxer ihre Fähigkeiten präsentierten und in fairen Duellen aufeinander trafen. Die Boxnacht ist Teil einer Initiative zur Gewaltprävention. DMS Arnold & Hanl unterstützte das Projekt als Hauptsponsor und stand am Ende des Wettbewerbs auch selbst im Ring.

Das Boxprojekt Dietzenbach ist eine Initiative zur Gewaltprävention, die von der Kreisstadt Dietzenbach in Zusammenarbeit mit der SG Dietzenbach und der Polizei Dietzenbach durchgeführt wird.

Es handelt sich um ein Programm, das speziell auf die Bedürfnisse junger Menschen zugeschnitten ist, die aufgrund von fehlenden Freizeitmöglichkeiten, negativen Erfahrungen in ihrer Biografie oder möglichen Erziehungsdefiziten Beeinträchtigungen in ihrer sozialen Entwicklung erfahren haben. Das Ziel des Boxprojekts besteht darin, diesen jungen Menschen eine sinnvolle und positive Freizeitbeschäftigung zu bieten. Durch die Teilnahme am Boxtraining sollen sie lernen, mögliche Aggressionen auf konstruktive Weise zu kanalisieren und ihre sozialen Kompetenzen zu verbessern. Gleichzeitig werden sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützt und erhalten individuelle Betreuung und Unterstützung.

Logistiker standen im Ring

Am 29. April 2023 fand nach einer Unterbrechung von mehr als 10 Jahren wieder eine Boxnacht statt. Dabei präsentierten die Sportler des Dietzenbacher Boxprojekts nicht nur ihren fesselnden Sport, sondern demonstrierten auch, wie bedeutsam das Boxprojekt für die Jugendlichen ist. Teilnehmer aus verschiedenen hessischen Vereinen zeigten ihr Können. Neben dem Dietzenbacher Boxprojekt waren auch Vereine aus Hanau Kesselstadt, Neu-Isenburg, Erbach und Bürstadt vertreten.

Als einer der Hauptsponsoren beteiligte sich DMS Arnold & Hanl an der Realisierung der Boxnacht. Die Geschäftsführer Thomas Arnold und sein Sohn Tom waren auch persönlich vor Ort, um die Sportler anzufeuern. Die beiden Logistiker erlebten »spannende Kämpfe im Ring und super Stimmung im Publikum«. Zum Schluss war stand das Arnold-Duo sogar selbst zwischen den Seilen: »Es war uns eine Ehre, den Kämpfern den verdienten Preis übergeben zu können«.

Die Einnahmen dieser Veranstaltung kamen zu gleichen Teilen dem Boxprojekt und der Partnerorganisation Asia Fitness Dietzenbach zugute. Die Spenden werden direkt für Unterkünfte in dem zerstörten Odessa verwendet.



Foto: Arnold & Hanl

Tom Arnold (vorne) und Thomas Arnold im Ring

NACHWUCHS. DMS Herbst stellt sich auf Mädchenmesse vor

Foto: Herbst



Detmold – Am 14. Juni 2023 präsentierte sich DMS Herbst auf der Detmolder Mädchenmesse, die sich gezielt an Schülerinnen und junge Frauen richtet. Die Messe bietet eine anschauliche und praxisnahe Darstellung verschiedenster Berufe, insbesondere solcher, die traditionell als »Männerdomänen« gelten.

Auf der Mädchenmesse haben Schülerinnen und junge Frauen die Möglichkeit, verschiedene Berufe kennenzulernen und in praktischen Übungen deren alltägliche Arbeitsweisen zu erleben. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf Berufen, die typischerweise von Jungen ausgeübt werden, aber zugleich vielversprechende Zukunftsperspektiven und eine erfolgreiche Berufslaufbahn bieten.

Für den örtlichen Logistikdienstleister DMS Herbst ergab sich hier eine wertvolle Chance, potenziellen Nachwuchs anzusprechen und sich vorzustellen. Das Thema Personalgewinnung gewinnt in der Umzugs- und Logistikbranche zunehmend an Bedeutung. Verschiedene Branchen und Unternehmen konkurrieren verstärkt um engagierte junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Darüber hinaus entdecken immer mehr Frauen die Branche als faszinierendes Betätigungsfeld. DMS Herbst baute somit eine Verbindung zum potenziellen Nachwuchs auf und konnte möglicherweise bereits die eine oder andere neue Bewerberin überzeugen.

GESUNDHEIT. Mitarbeiter von DMS Schmitt halten sich fit

Foto: Schmitt International



Böblingen – DMS Schmitt International weiß, dass die Fitness der Belegschaft wichtig ist. Um die Gesundheit des Personals zu verbessern, können sich alle Mitarbeiter zum Rückfit-Kurs anmelden. Erste Trainingseinheiten fanden bereits im April statt.

In der heutigen arbeitsintensiven Welt ist die Förderung von Fitness und Wohlbefinden bei Mitarbeitern von großer Bedeutung. Unternehmen erkennen zunehmend die positiven

Auswirkungen regelmäßiger körperlicher Aktivität auf die Leistungsfähigkeit, Produktivität und das allgemeine Wohlbefinden ihrer Mitarbeiter.

Fitnessangebote für Mitarbeiter sind ein wertvolles Instrument, um die physische Gesundheit zu verbessern und das Risiko von Krankheiten zu reduzieren. Regelmäßiges Training stärkt das Immunsystem, verbessert die Herz-Kreislauf-Funktion und erhöht die Ausdauer und Energielevels. Dadurch sind Mitarbeiter weniger anfällig für krankheitsbedingte Ausfälle und können ihre Aufgaben effizienter erledigen.

Fitnessangebote am Arbeitsplatz fördern aber auch den Teamgeist und das Miteinander der Mitarbeiter. Gemeinsame Sportaktivitäten stärken den Austausch untereinander und schaffen eine positive Arbeitsatmosphäre. Gründe genug, damit Unternehmen sich um das körperliche Wohl der Mitarbeiter kümmern.

Bei DMS Schmitt International aus Böblingen können sich Mitarbeiter künftig zum Rückfit-Kurs anmelden. Erste Trainingseinheiten fanden bereits am 17. April statt. Zehn Mitarbeiter aus dem gewerblichen Bereich und den Büros fanden sich im Gym zusammen, um etwas für sich zu tun. Bereits eine Woche später folgte die zweite Gruppe dem Ruf nach Fitness.

Auch bei DMS Niesen aus Leverkusen stehen die Zeichen auf Gesundheit. Am 27. September findet auf dem Betriebsgelände ein Gesundheitstag in Kooperation mit der AOK statt.

Wir wünschen Ihnen
einen schönen und
angenehmen Sommer!

DMS
UMZUG & LOGISTIK



DMS

Impressum

DMS Deutsche Möbelspedition GmbH & Co. KG

Rudower Chaussee 12 12489 Berlin T +49 (0)30 - 677 98 68 0 info@dms-logistik.de

Dieser Newsletter wurde versandt im Auftrag der
DMS Deutsche Möbelspedition GmbH & Co. KG AG Charlottenburg, HRA 41970 B

Persönlich haftende Gesellschafterin:
DMS Deutsche Möbelspedition Beteiligungs-GmbH, AG Charlottenburg HRB 115878 B

Geschäftsführer: Frank Landerbarthold, Vorsitzender des Aufsichtsrates: Alexander Benz
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27a Umsatzsteuergesetz / VAT-ID: DE 119375669